

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DER HERAUSGEBER	9
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	13
GLOSSAR	17
I. ZWANGSARBEIT UND KATHOLISCHE KIRCHE 1939-1945	
EINE HISTORISCHE EINFÜHRUNG	27
1. Forschungs- und Quellenlage	27
a) »Zwangsarbeiter« und »Kirchen im Krieg«	27
b) »Zwangsarbeiter« – begriffsgeschichtliche Beobachtungen und kirchliche Definition	30
c) Quellen	34
2. Die Dokumentation	38
a) Grenzen des Untersuchungsgebiets	38
b) Die Kriegsgefangenen	39
c) Diözesanberichte, Datendokumentationen, Tabellen	40
3. Entstehung und Entwicklung kirchlicher Einrichtungen bis zum Vorabend des Zweiten Weltkrieges	42
a) Seelenheil, Organisation und Konfession	42
b) Rechtsträger und Einrichtungsfinanzierung	45
c) Ordenspersonal und Angestellte	50
d) Gefährdungen bis zum Beginn des Zweiten Weltkrieges	52
4. Katholische Einrichtungen in der nationalsozialistischen Kriegsgesellschaft	54
a) Inanspruchnahme und Arbeitskräftemangel	54
b) Himmlers »Klostersturm«	63
c) Bewährung im Krieg und Schutz für die Schwachen	66
5. Katholische Einrichtungen und der Einsatz von Zwangsarbeitern	68
a) Zivilarbeiter und Kriegsgefangene	68
b) Zahlen und Einrichtungsstrukturen	71
c) Kriegsdynamik und Fluktuation	74
d) Herkunft und das Problem des »gerechten Lohns«	78
e) Jugendliche Arbeitskräfte in Land- und Hauswirtschaft	83
f) Versorgung und das Gebot der Nächstenliebe	91
g) Konfession und Seelsorge	97
h) Kriegsende, Todesfälle und Displaced Persons	108

6. Kirchliche Wege der Wiedergutmachung.....	114
a) Entwicklungen seit 1945	114
b) Der Entschädigungsfonds und der Versöhnungsfonds der katholischen Kirche	117
7. Fazit	124
II. DATENDOKUMENTATION.....	128
1. Verzeichnis der Graphiken und Tabellen.....	128
2. Graphiken	130
3. Tabellen	134
III. DIÖZESANBERICHTE.....	159
1. Bistum Aachen	159
2. Bistum Augsburg	177
3. Erzbistum Bamberg	189
4. Erzbistum Berlin	197
5. Bistum Dresden-Meißen	211
6. Bistum Eichstätt	224
7. Bistum Erfurt	229
8. Bistum Essen	241
9. Erzbistum Freiburg und Deutscher Caritasverband.....	256
10. Bistum Fulda	271
11. Bistum Görlitz	282
12. Erzbistum Hamburg	285
13. Bistum Hildesheim.....	289
14. Erzbistum Köln	303
15. Bistum Limburg	323
16. Bistum Magdeburg.....	344
17. Bistum Mainz	355
18. Erzbistum München und Freising	373
19. Bistum Münster	390
20. Bistum Osnabrück	405
21. Erzbistum Paderborn.....	418
22. Bistum Passau	435
23. Bistum Regensburg	445
24. Bistum Rottenburg-Stuttgart	458
25. Bistum Speyer.....	476
26. Bistum Trier	489
27. Bistum Würzburg.....	502

IV. DER ENTSCHÄDIGUNGSFONDS DER DEUTSCHEN BISCHÖFE:	
ARBEITSAUFTRAG, ARBEITSWEISE UND ERGEBNISSE	521
1. Weichenstellungen	521
2. Arbeitsweise	523
3. Ergebnisse	528
4. Kirchlicher Entschädigungsfonds und Bundesstiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft«	531
V. DIE ARBEIT DES VERSÖHNUNGSFONDS DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND	535
1. Hintergrund der Einrichtung des Versöhnungsfonds und Zusammenhang mit dem Entschädigungsfonds	535
2. Auftrag und Vergaberichtlinien.	537
3. Informationstätigkeit	539
4. Ziele und förderungsfähige Maßnahmen	539
5. Antragsberechtigte	540
6. Förderungsumfang	541
7. Warum hat die Deutsche Bischofskonferenz Renovabis mit der Verwaltung des Versöhnungsfonds beauftragt?	541
8. Allgemeine Entwicklung der Förderung	542
9. Ausblick.	547
10. Beispiele für vom Versöhnungsfonds geförderte Projekte	548
ANHANG	553
Verzeichnis der Dokumente.	555
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	629
I. Ungedruckte Quellen	629
II. Gedruckte Quellen und Literatur	640
PERSONEN-, ORTS- UND SACHREGISTER	679